SCHMETTERBALL

Nr. 210 vom 16.11.2018

SCHMETTERBALL

… so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg.

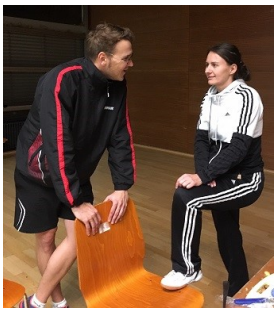
Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

3. Mixed-Turnier

Marion Leinfelder informiert:

Das 3.Mixed-Turnier am Freitag, den 9. November war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Wir waren 22 Leute und hatten sehr viel Spaß beim Tischtennis. Leider waren nur 3 Damen da, sodass wir eben anders „gemixed“ haben. Wir haben jede Runde neue Paarungen gelost und zwei Sätze auf 21 Punkte gespielt. So gab es auch Unentschieden. Ein Sieg gab 2 Punkte, ein Unentschieden 1 Punkt und eine Niederlage natürlich 0 Punkte. Am Ende waren Volker Glück und Francesco Fiorucci die Sieger des Turniers! Es gab reichlich zu essen und zu trinken. Ich persönlich war besonders glücklich, da alle meine Geschwister (meine Brüder, alles ehemalige Tischtennisspieler und meine Schwester) dabei waren. Swetlana Katzelnik machte Turnierleitung! Die Bilder sprechen für sich...

Für da 4. Mixed-Turnier 2018 am Freitag, den 28.12. wünsche ich mir, dass unser Vereinsvorstand stärker vertreten ist (außer mir war sonst leider niemand da...)



Damen verlieren klar in Altdorf

Heike Gracki berichtet:

Wir starteten zum Spiel gegen Altdorf am Samstag, den 10. November dank Anna Wennberg vom Bodensee spontan mit dem Flixbus angereist und Christine Puchtler mit Infekt aus dem Bett komplett. Auch Marion Leinfelder, angeschlagen durch gebrochene Rippe und Wischi als mentale Stütze waren mit dabei. Nachdem wir diesmal eine Packung Merci als Dankeschön fürs Verlegen bekamen, starteten wir frohgemut ins Spiel. Nach den beiden

Doppeln stand es leider wiederholt 0:2. Einzig Heike Gracki konnte einen Punkt erzielen. Wir verloren also **1 : 8** und landeten mal wieder bei Christos und melden ihn und Frau Holle hiermit offiziell als unser zukünftiges Vereinsheim an.
Vielen Dank nochmals an Hannes Daube, der uns physisch und psychisch beiseite stand.

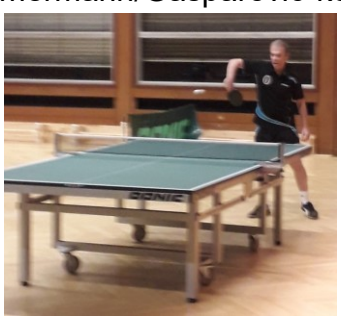
H I E R geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Bezirksmeisterschaften 2018 - Edin war dabei!

Am Sonntag, den 11. November startete Edin Gasparovic als einziger Blau-Weisser bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften, die diesmal in der Üsenberghalle in Kenzingen stattfanden.
Im Einzel des D-Wettbewerbs spielte er in Gruppe HD3 und musste im ersten Match eine Dreisatzniederlage gegen Agon Racaj (TTC Emmendingen) hinnehmen. Im zweiten Einzel lief es besser und er besiegte Saed Mohadjer (ESV Freiburg) in vier Sätzen. Danach siegte er auch mit 3:0 gegen Tom Altmiks (TTC Forchheim). Als Gruppenzweiter schaffte er es in die nächste Runde. Dort musste sich Edin dann Dierk Sarkisian (TTV Auggen) in drei Sätzen beugen.
Schön, dass Edin die blau-weissen Farben bei diesem Turnier vertreten hat.

Vierte siegt zuhause gegen Bahlingen IV
Julian Zimmermann berichtet:

Am Montag, den 12. November traf unsere Vierte in der heimischen Vigeliusschule auf sein Pendant aus Bahlingen, also auch deren vierte Mannschaft, was den Auftakt in den „Bahlingen-Abschluss" der Hinrunde darstellte, da die letzten beiden Spiele beiden gegen Bahlingen sind. Die Dritte aus Bahlingen wartet nämlich am 24.11 dann zum Hinrunden-Abschluss auf uns. Unsere Mannschaft ging gegen den Tabellenvorletzten natürlich als klarer Favorit in das Rennen. Für den noch immer verletzt ausfallenden Peter Ueckerseifer sprang Michael Berlin ein, der somit sein zweites Spiel für Blau-Weiss machen konnte und wiederum zeigte, dass auf ihn Verlass ist! Aus den Doppeln gingen wir mit einer 2:1 Führung in das Spiel. Etwas überraschend lies unser Spitzendoppel Shadkhin/Katzelnik gegen das Bahlinger Doppel 2 in fünf spannenden Sätzen Federn, dafür konnte aber unser Doppel 2 Roßnagel/Berlin in einem hochkonzentrierten Kraftakt mit 3:1 das Bahlinger Doppel 1 besiegen. Doppel 3 Zimmermann/Gasparovic konnte dann noch klar 3:0 gewinnen und baute somit seine gute Saisonbilanz weiter aus. In den Einzeln ging es gleich spannend daher. Unser Alexander Shadkhin konnte in knappen fünf Sätzen den nächsten Punkt für BW holen, während Michael Roßnagel sein Spiel leider gegen die Bahlinger Nr. 1 abgeben musste. Auch Waldimir Katzelnik hatte dann in der Mitte gegen einen starken und viele Bälle zurückbringenden Abwehrspieler seine Probleme und gab sein Spiel leider mit 0 zu 3 ab. Der 3 zu 3 Ausgleich für Bahlingen – all zu früh konnten wir uns als Favorit also nicht absetzten. Julian Zimmermann konnte in der Folge mit einem klaren 3 zu 0 die Weichen wieder auf Sieg stellen und unser Team in Führung bringen. Das hintere Paarkreuz mit Gasparovic / Berlin setzte dann zum Ausbau unserer Führung an. Während Michael Berlin mit seiner sicheren Spielweise den Gegner die Fehler machen ließ und damit klar 3:0 gewann, musste unser Edin Gasparovic mehr kämpfen. Gegen eine junge Bahlinger Dame, die schönes Offensivspiel bot und beherzt mitspielte, musste Edin über fünf Sätze gehen. Gerade der 5. Satz hatte es in sich! Nach 5:1 Führung ließ Edin seine Kontrahentin wieder auf 5:5



rankommen, danach konnte sich keiner der beiden richtig absetzten und der Entscheidungssatz musste folgerichtig in der „Verlängerung“ entschieden werden. Begünstigt durch eine reichhaltige Sammlung an Netz- und Kantenbällen konnte auch hier die Bahlinger Spielerin lange mithalten, beide Seiten hatten immer wieder Matchbälle. Doch letztendlich behielt Edin die Nerven und machte den Sack mit 17:15 (!) zu. Nun ging es doch mit einem beruhigenden 6:3 Polster in den zweiten Durchgang. Auch hier musste dann Alexander Shadkhin im vorderen Paarkreuz Nerven zeigen und gewann auch sein zweites Einzel des Abends im fünften Satz. Michael Roßnagel musste leider wiederum den Gegner den Vortritt lassen und so verkürzte Bahlingen auf 4:7. Doch das mittlere Paarkreuz von BW war dann in der Folge zu stark um Bahlingen nochmal an der Sensation schnuppern zu lassen. Zunächst gewann Waldi Katzelnik sicher und routiniert mit 3:0. Danach spielte Julian Zimmermann gegen den Bahlinger Abwehrspieler, vorgewarnt durch die Niederlage Wladis im ersten Durchgang, der Julian auch nochmal auf dem Weg gab ja mit druckvollen Angriffsbällen zu spielen. Gesagt, getan! Mit druckvollem und sicherem Offensivspiel konnte er den letzten Punkt für Blau-Weiss ergattern und schickte den Bahlinger 4er mit 3:0 nach Hause. So stand am Ende ein relativ ungefährdeter **9 : 4** Sieg. Spannender wird es dann zum Hinrunden-Abschluss gegen die etwa gleichauf liegende 3. Mannschaft Bahlingens - aber auch da werden wir Punkte einfahren wollen!

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite

Neue Homepage wächst weiter – Historie wieder sichtbar

Auf unserer Homepage www.tischtennis-freiburg.de (auch über www.ttcbwfr.de zu erreichen) ist nun auch wieder die umfangreiche Historie einzusehen.

Neben den Rubriken „Alle Jahre“ und „Alle Erfolge“ ist nun auch eine Übersicht der Vorstände und Sportwarte zu sehen.

Besonders interessant ist natürlich „Alle Spieler_innen“, die nun auch wieder online ist. Dort kann man von A „wie Adam“ bis Z „wie Zimmermann“ alle Blau-Weissen finden, die jemals für Blau-Weiss (mit Vorgängerverein) im Spielbetrieb aufgeschlagen haben. Manch vergessene Namen und dazugehörigen Geschichten kommen so wieder ans Tageslicht.

Zur blau-weissen Tischtennis-Historie geht’s H I E R.

Vielen Dank an unserem Webmaster Matze Adam und Sportwart Michael Thoma für ihre tolle Arbeit und Engagement für die Vereinshomepage.

Neuzugang - Federico Gutt

Erstmals in der blau-weissen Vereinsgeschichte haben wir einen Spieler aus Venezuela in unseren Reihen - Federico Gutt.

Der 20jährige Rechtshänder mit offensiver Spielweise studiert in Freiburg die deutsche Sprache und wird ab sofort die 3. Mannschaft in der B-Klasse auf Position 1 unterstützen.

Wir heißen Dich, Federico - herzlich Willkommen in der Blau-Weiss-Familie und wünschen Dir viel Spaß und Erfolg beim Tischtennis.

Niederlage der Ersten bei Daube Abschied

Gestern Abend am Donnerstag, den 15. November stand Johannes Daube „vorerst“ zum letzten Male für Blau-Weiss an der Platte. „Vorerst“ deshalb, weil die Optimisten des Vereins immer hoffen, dass unser Hannes auch wieder mal nach Freiburg zurückkommt - d.h. ab jetzt warten wir schon auf das Comeback. Vor seinem Umzug nach Friedrichshafen wollte der Mannschaftsführer der Ersten nochmals alles geben und sich mit einem Sieg verabschieden. Leider klappte das gegen eine gute Nimburger Mannschaft nicht. Gleich zu Beginn verlor man alle drei Doppel, was auch der erneut veränderten Mannschaftsaufstellung geschuldet war und neue Paarungen hervor brachte. Mit 0:3 gings in die Einzel und da drehte unser Team zunächst mächtig auf. Nach Volker Glücks engem Fünfsatzsieg und dem eindrucksvollem 3:0 Sieg von Hannes Daube gegen die Nimburger Nr. 1 holte Michael Thoma mit einem Viersatzerfolg den 3:3-Ausgleich. Die Gäste konterten jedoch und so musste erst Kolja Röse eine Dreisatzniederlage hinnehmen sowie auch Raphael Seeger sich hauchdünn nach fünf Sätzen geschlagen geben. Zum ersten Mal in dieser Saison spielte Heike Gracki in der Ersten und bewies mit einem Sieg in einem spannenden Spiel über fünf Sätze, dass sie eine wichtige Punktesammlerin ist. So stands nach dem ersten Durchgang der Einzel 4:5. Im Spitzenspiel der beiden Nr.1-Spieler musste dann Volker Glück wieder über fünf Sätze ran. Nachdem er den ersten Satz verloren hatte, kämpfte er verbissen weiter und sicherte sich die Sätze 2 und 3. Im vierten Durchgang war es sehr eng und in der Verlängerung zog er knapp mit 11:13 den Kürzeren, sodass ein Entscheidungssatz notwendig war. Dort lief bei Volker „nichts“ und beim Gegner „alles“, sodass leider dieses Spiel zugunsten der Gäste endete.

Ähnlich war es beim zweiten Spiel von Hannes Daube. Das Quäntchen Glück fehlte immer im entscheidenden Moment. Nach dem auch dieses Spiel verloren wurde, zogen die Nimburger auf 4:7 davon. Michael Thoma musste nun an den Tisch. Nach Verlust des ersten Satz berappelte er sich auf und siegte in den beiden folgenden Sätzen. Im vierten Satz holte er einen hohen Rückstand auf und erzwang die Verlängerung. Dort wurde es spannend und jeder Punkt war fast schon entscheidend. Leider konnte er nicht „Gunst der Stunde“ nicht nutzen und gab den Satz mit 13:15 trotz einem Matchball ab. Im Entscheidungssatz lag er wiederum hoch zurück und kämpfte sich zwar wieder heran, aber leider hatte der Gegner in den entscheidenden Momenten die bessern Bälle auf seiner Seite. In seinem zweiten Einzel zeigte Kolja Röse gegen einen schwer zuspielenden Gegner eine sehr gute Leistung. Vor allem seine Vorhand-Top-Spins kamen „bombensicher“ und so belohnte er sich selbst mit einem Viersatzsieg - 5:8. Die letzten beiden Einzel begannen zeitgleich. Während Heike Gracki den ersten und den dritten Satz gewann, musste Raphael Seeger die ersten beiden Durchgänge leider abgeben. Unser Raphi fightete sich aber zurück und konnte den dritten Satz dann mit 11:9 für sich entscheiden. Am anderen Tisch verlor Heike den vierten Satz und musste in den Fünften. Raphael Seeger spielte im 4. Satz eigentlich gut und lag gleichauf mit seinem Gegner. Leider spielte sein Kontrahent am Ende etwas sicherer und machte fast keinen Fehler mehr, sodass das

Spiel aus blau-weisser Sicht leider verloren ging. Um kurz vor halb Zwölf war dann die **5 : 9** Niederlage leider besiegelt und etwas traurig und enttäuscht baute man die Tische und Ban-Banden ab.

Durch das „kalte Büffet“ mit Bier, Würstchen, Käse und Frikadellen verbesserte unser „Abschiedsspieler“ Johannes Daube dann aber schlagartig die Laune und am Ende gingen wir lachend um 1:30 Uhr aus der Aula der Vigeliusschule.

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite

Der blau-weisse Blick

H I E R gibt’s einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 16.11.	19:45 Uhr	DJK Heuweiler - TTC Blau-Weiss Freiburg III
Fr. 16.11.	20:00 Uhr	TTC Blau-Weiss Freiburg II - TTC Bahlingen II
Sa. 17.11.	18:00 Uhr	ESV Weil II - TTC Blau-Weiss Freiburg-Damen

Wir wünschen viel Glück und Erfolg.

Den kompletten Spielplan für unsere Mannschaft in der Saison 2018/19 kann man H I E R einsehen.

Vorschau

Der nächste Schmetterball kommt am Freitag, den 23. November.

TTR-Werte aktuell

(Stand 16.11.2018)

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler des **TTC Blau-Weiss Freiburg** aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Pasik Danylo	1577	(1577)
2.	2.	Glück Volker	1556	(1568)
3.	3.	Riegger Lutz	1470	(1470)
4.	4.	Daube Johannes	1462	(1465)
5.	5.	Silber Tom	1454	(1454)
	6.	Thoma Michael	1454	(1452)
7.	7.	Gracki Heike	1442	(1440)
8.	8.	Bauer Christoph	1427	(1427)
9.	9.	Wunsch Norbert	1416	(1416)
	10.	Röse Kolja	1416	(1409)
11.	11.	Seeger Raphael	1390	(1402)
12.	12.	Kapteinat Rainer	1379	(1379)
13.	13.	Storch Frank	1351	(1351)
14.	14.	Fiorucci Francesco	1349	(1349)
15.	16.	Décard Bernhard	1321	(1321)
16.	15.	Leinfelder Marion	1315	(1324)
17.	17.	Oßwald Andreas	1312	(1312)
18.	18.	Breiholz Joram	1292	(1292)
19.	19.	Beissert Judith	1278	(1278)
20.	20.	Mikolajew Michel	1276	(1276)
21.	21.	Dobler Michael	1271	(1271)
22.	22.	Hösel Tino	1263	(1263)
23.	23.	Löser Volker	1253	(1253)
24.	24.	Ueckerseifer Peter	1245	(1245)
25.	28.	Shadkhin Alexander	1219	(1202)
26.	25.	Puchtler Christine	1216	(1220)
	26.	Zimmermann Julian	1216	(1210)
28.	28.	Schaum Maximilian	1201	(1202)
29.	27.	Katzelnik Wladimir	1194	(1204)
30.	31.	Gasparovic Edin	1187	(1190)

PLATZ		NAME	TTR	
31.	32.	Landes Margarete	1186	(1186)
32.	33.	Pottberg Uwe	1185	(1185)
33.	30.	Roßnagel Michael	1181	(1200)
34.	34.	Berlin Michael	1180	(1175)
35.	35.	Zäpfel Patrick	1171	(1171)
36.	36.	Spätling Bari	1146	(1146)
37.	37.	Jehle Klaus	1139	(1139)
38.	38.	Hoffmann Karl-Heinz	1121	(1121)
39.	39.	Wennberg Anna	1118	(1119)
40.	40.	Schäfle Dorothee	1117	(1117)
41.	41.	Krüger Heinz	1110	(1110)
42.	42.	Pielmaier Herbert	1106	(1106)
43.	43.	Vollmer Leolo	1058	(1058)
44.	44.	Schneider Axel	1036	(1036)
45.	45.	Kapteinat Alina	1023	(1023)
	45.	Forcker Jan	1023	(1023)
47.	47.	Lechowizer Arkadij	1000	(1000)
48.	48.	Adam Matthias	993	(993)
49.	49.	Pfefferle Martin	933	(933)
50.	50.	Vollmar Luis	906	(906)
51.	51.	Lewald Johannes	838	(838)
52.	52.	Hillmann Marcus	824	(824)
53.	53.	Müller Simon	818	(818)
54.	54.	Grieb Gabriel	798	(798)
55.	55.	Ziser Marc	761	(761)
56.	56.	Loewe Milan	758	(758)
57.	57.	Kowalitzki Hannah	755	(755)
58.	58.	Nahm Olaf	703	(703)
59.	59.	Hadzic Elwin	685	(685)
60.	-	Gutt Federico	(-)	(-)

* Die Jugendspieler Paul Binder und Felin Huang sowie Lukas Landerer sind erst ab 01.01.2019 für Blau-Weiss spielberechtigt.

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) zum Versand aus unseren Verzeichnissen.

Gruß Michael Thoma - Pressewart -